

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Tensegrales Training vor Ort

Mobiles Einzeltraining · Kurse · Seminare

Körpertraining für Pferde – Susanne Griese · Rosental 5, 38114 Braunschweig · pferdeyoga-sg@gmx.de · 017625584618

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Trainingsleistungen von Susanne Griese, Körpertraining für Pferde – Susanne Griese (nachfolgend „Anbieterin“), im Bereich tensegrales Training vor Ort. Sie finden Anwendung auf Verbraucher und Unternehmer gleichermaßen, sofern nicht ausdrücklich anders geregelt.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Bestimmungen gelten für alle Verträge über die Erbringung von Trainingsleistungen im Bereich tensegrales Pferdetraining und Körperarbeit, die die Anbieterin mobil beim Kunden vor Ort durchführt – als Einzeltermine sowie als Kurse oder Seminare (Tagesblöcke und mehrteilige Kursreihen).

§ 2 Leistungsbeschreibung

Einzeltermine (mobil vor Ort)

Die Anbieterin führt individuelle Trainingseinheiten mit Pferd und Kunde nach Abstimmung direkt beim Kunden durch. Der Termin umfasst Anamnese, praktische Körperarbeit, tensegrale Übungen und Feedback.

Kurse und Seminare

Kurse werden als Tagesblock (ein Termin, mehrere Stunden/Einheiten) oder als Kursreihe (mehrere festgelegte Termine) angeboten. Inhalte, Teilnehmerzahlen, Termine und Orte werden in der jeweiligen Kursbeschreibung bekannt gegeben.

§ 3 Vergütung und Zahlung

Die Vergütung für Einzeltermine sowie Kurse und Seminare richtet sich nach der jeweils aktuellen Preisliste bzw. dem individuellen Angebot der Anbieterin und wird dem Kunden vor Vertragsschluss mitgeteilt. Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Fahrtkosten sind für Einsätze im Umkreis von 40 km um Braunschweig im Preis enthalten. Für größere Entfernungen wird ein gesonderter Fahrkostenanteil vereinbart.

Zahlung: Einzeltermine und PEMF-Behandlungen werden nach dem Termin per Banküberweisung oder vor Ort in bar/ per EC-/Kreditkarte beglichen. Kurse und Seminare sind spätestens 7 Tage vor dem ersten Kurstermin vollständig zu zahlen (Vorkasse).

§ 4 Buchung und Vertragsschluss

Einzeltermine werden per WhatsApp, E-Mail oder Telefon vereinbart. Der Vertrag kommt mit der schriftlichen oder mündlichen Terminbestätigung durch die Anbieterin zustande.

Kursanmeldungen erfolgen schriftlich (E-Mail oder Anmeldeformular). Der Kursvertrag kommt mit der schriftlichen Buchungsbestätigung der Anbieterin zustande. Bei Kursen mit begrenzter Teilnehmerzahl gilt das Eingangsprinzip.

§ 5 Stornierung durch den Kunden

Eine Absage ist bis 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin kostenfrei möglich. Bei späterer Absage gilt folgende Abstufung:

- 24–48 Stunden vor Termin: 50% des vereinbarten Preises werden berechnet
- Weniger als 24 Stunden vor Termin oder Nichterscheinen: der volle vereinbarte Preis wird berechnet

Bei Kursen, Seminaren und anderen Terminen mit mehreren Teilnehmenden (Sammelterminen) wird individuell entschieden, wenn eine Absage dazu führt, dass die für die Durchführung erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht mehr erreicht wird – etwa durch Verschieben des Termins, Nachrücken einer Ersatzperson oder anteilige Anpassung der Gebühr.

Eine Absage ist nur schriftlich (E-Mail oder WhatsApp) wirksam. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des Eingangs bei der Anbieterin.

§ 6 Absage durch die Anbieterin

Die Anbieterin kann Termine aus wichtigem Grund absagen (z. B. Erkrankung, Unfall, höhere Gewalt). Bereits gezahlte Beträge werden vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche – insbesondere Schadensersatz für Fahrt- oder Stallkosten – bestehen nicht.

Witterungsbedingte Absagen: Termine finden bei normaler Witterung statt. Bei extremen Wetterbedingungen (z. B. Temperaturen unter -10 °C, Dauerregen oder Temperaturen über 35 °C, starkem Gewitter) kann die Anbieterin oder der Kunde den Termin kostenfrei verschieben. Die Entscheidung ist so früh wie möglich mitzuteilen.

§ 7 Gesundheitszustand und Sicherheit des Pferdes

Der Kunde versichert, dass das Pferd zum Zeitpunkt des Trainings gesund und für Trainingsarbeit geeignet ist. Offensichtlich kranke, hochgradig lahme oder verletzungsgefährdete Pferde werden nicht trainiert – der Termin gilt in diesem Fall als vom Kunden nicht in Anspruch genommen.

Der Kunde ist während des gesamten Termins anwesend und übernimmt die Verantwortung für sein Tier. Sicherheitsanweisungen der Anbieterin sind zu befolgen. Ausnahmen bestehen bei ausdrücklicher Vereinbarung zum eigenständigen Trainings durch die Anbieterin ohne Anwesenheit des Besitzers z.B. bei Urlaubsvertretung oder auf Wunsch des Besitzers.

§ 8 Haftung des Kunden für Equipment der Anbieterin

Der Kunde haftet für Schäden an mitgebrachtem Equipment der Anbieterin (z. B. Trainingsgeräte, Hilfsmittel, Materialien), die durch unsachgemäße Handhabung, Verschulden des Kunden, seines Pferdes oder Dritter, für die der Kunde verantwortlich ist, entstehen. Dies gilt unabhängig davon, ob der Schaden durch das Tier oder eine Person verursacht wurde.

§ 9 Haftung der Anbieterin

Die Anbieterin haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haftet sie nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sowie bei Schäden an Leben, Körper und Gesundheit.

Pferde sind Fluchttiere – mit ihrem artgemäßen Verhalten verbundene Risiken (z. B. Scheuen, Auskeilen) liegen außerhalb des Einflussbereichs der Anbieterin. Für solche tiertypischen Schäden übernimmt die Anbieterin keine Haftung, sofern sie die ihr zumutbaren Sicherheitsmaßnahmen getroffen hat.

§ 10 Bild- und Videoaufnahmen

Die Anbieterin kann Foto- und Videoaufnahmen während des Trainings zu Dokumentations- oder Marketingzwecken anfertigen. Die Nutzung erfolgt nur nach ausdrücklicher Einwilligung des Kunden.

§ 11 Widerrufsrecht

Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht gemäß § 312g BGB i. V. m. § 355 BGB, sofern der Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z. B. E-Mail, WhatsApp) abgeschlossen wurde. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab Vertragsschluss. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Anbieterin die Dienstleistung vollständig erbracht hat und der Kunde dem frühzeitigen Beginn ausdrücklich zugestimmt hat. Die Widerrufsbelehrung mit Muster-Widerrufsformular ist separat beigelegt.

§ 12 Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der DSGVO und dem BDSG. Details entnehmen Sie der gesonderten Datenschutzerklärung der Anbieterin.

§ 13 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand für Streitigkeiten mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist Braunschweig. Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Zuständigkeitsregelungen.

§ 14 Streitschlichtung

Die EU-Kommission stellt eine Online-Plattform zur Streitbeilegung (OS) bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Die Anbieterin ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 15 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen am nächsten kommt.
